

17. Jahrestagung des DZOI

„Multidisziplinäre Aspekte in der Implantologie“

Unter diesem Thema konnten Ende April in Salzburg rund 120 Teilnehmer auf der 17. Jahrestagung des Deutschen Zentrums für orale Implantologie (DZOI) begrüßt werden. Ein Highlight der Veranstaltung war am Sonntag der Crash-Kurs „Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht“ mit Dr. Kathrin Ledermann, an dem allein 55 Zahnärzte teilnahmen.

Redaktion

■ Vorträge nationaler und internationaler Experten sowie informative Workshops zu den aktuellen Trends in der Implantologie, Parodontologie und der Laserzahnmedizin standen am 27.–29. April 2007 zur 17. Jahrestagung des Deutschen Zentrums für orale Implantologie (DZOI) auf dem Programm. Der Vormittag des ersten Tages stand zunächst im Zeichen der sechs Pre-Congress-Workshops führender Anbieter von Implantatsystemen, Knochenregenerationsmaterialien und Lasern. Eigentlicher Kongressauftakt erfolgte mittags mit der Begrüßung durch Dr. Heiner Jacoby, Präsident des DZOI. Im Anschluss referierte Prof. Dr. Rolf Ewers/Wien zum Thema „Lösung schwieriger Fälle mithilfe von Knochenaufbau, Implantaten und Implantat-Prothetik“. Im Fokus des Vortrages von Prof. Dr. Dr. Wilfried Engelke/Göttingen standen Implantatverluste und Komplikationen sowie deren Handling anhand von Praxiserfahrungen. Dr. Mathias Plöger/Detmold berichtete über erste klinische Erfahrungen mit dem humanen Block-P. Nach einer kurzen Pause, die Gelegenheit zum Besuch der Dentalausstellung bot, sprachen Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz zum Thema „Esthetics follows Function – Rekonstruktion komplexer Kieferathrophien mit modernen Techniken und Materialien“ und Dr. Jörg Brachwitz/Herne zum Thema „Keramikimplantate im Praxiseinsatz – Eine sinnvolle Ergänzung der Therapie?“

Am zweiten Tag bildeten neben implantologischen The-



men vor allem die Parodontologie und die Laserzahnheilkunde die Schwerpunkte. Das Laser-Podium wurde unter Leitung der Sektion Laserzahnheilkunde des DZOI durchgeführt. Zu den Referenten gehörten u. a. Dr. Steven Parker/Harrogate, UK, der sich in seinem Vortrag der Frage „Are surgical lasers justified in implantology?“ widmete. Daran anschließend ging es im Vortrag von Dr. Pascal Black/Germering um das Thema „Misserfolge in der Implantologie“. Die Referenten des Parodontologie-Podiums waren neben anderen auch Prof. Dr. Heinz H. Renggli/Nijmegen, der einer für den Langzeiterfolg in der Implantologie entscheidenden Frage nachging, nämlich: „Ist Periimplantitis zu verhüten?“ Darüber hinaus wurde die Möglichkeit der Teilnahme an einem Crash-Kurs für „Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht“ unter der Leitung von Dr. Kathrin Ledermann geboten. Insgesamt bot die Jahrestagung wie gewohnt ein außerordentlich vielschichtiges und fachlich anspruchsvolles Programm. ■



■ KONTAKT

Oemus Media AG

Holbeinstraße 29

04229 Leipzig

E-Mail: event@oemus-media.de

Web: www.oemus.com